

Stammtisch zum Kreuz, Eibenstock.

Mittwoch, den 9. d. Wts.

Theater-Berstellung,

unentgeltlich ausgeführt von Mitgliedern der hier weisenden Theater-Direktion H. Becker zum Besten der Vereinskasse.

Vor Beginn der Vorstellung: Concert von sämtlichen Mitgliedern der hiesigen Stadtcapelle unter Leitung ihres Musikdirektors Hrn. G. Döser.
Hierauf:

Müller und Miller.

Schwank in 3 Aufzügen von Alexander Elz. (Bettel werden hierzu ausgetragen.)

Zum Schluss: Tänzchen.

Ausgang 8 Uhr. Eintritt 50 Pf. Im Vorverkauf à Billet 40 Pf. bei den Herren A. Eberwein, Joh. Günther, Union, u. im "Feldschlößchen".
In Berücksichtigung des wohltätigen Zweckes bittet um recht zahlreiche Beteiligung auch von Nichtmitgliedern

Das Präsidium.

Sonntag, 13. September,

Nachm. 3½ Uhr

Großes Oratorium „Samson“

v. G. F. Händel.

Stadtkirche Auerbach.

Offerfe.

Oehmig-Weidlich's
Prima-Seife,
gelblich, in Original-Packeten von 6 Pfund für 3 Mark und 3 Pfund für 1 Mark 50 Pf.
(nebst Beilage eines Stück seiner Mandariseife.)

Harzseife I. Qual.,

Packete von 3 Pfund für 1 Mark 15 Pf.

Elainseife,

feste Schmierseife, in Stücken, in Original-Packeten von 5 Pf. für 1 Mark 50 Pf. und 2½ Pf. für 78 Pf. aus der Fabrik von

C. H. Oehmig-Weidlich in Zeitz.

gegründet im Jahre 1807, neu erbaut 1850/81.

Diese Prima-Seife ist die anerkannt beste Waschseife und dient zur Reinigung jeder Stoffe, auch der feinsten; sie ist vollständig rein und neutral abgerichtet und von solcher Güte, daß 1 Pfund derselben ebensoviel Wäsche reinigt, wie 2–3 Pfund der gewöhnlich im Handel vorkommenden billigeren Seifen. Der Wäsche selbst gibt sie einen angenehmen Geruch.

Die Harzseife I. Qual. findet besonders zum Waschen hinter oder sehr schmutziger Wäsche die beste Verwendung.

Die Elainseife, beim Einweichen der Wäsche durch Einwirkung angewendet, ist die vortheilhafteste Seife zum Vorwaschen der Haushälste, die anerkannt vorzüglichste zum Bleichen der Wäsche und die beste zum Scheuern.

Proben von ½ Pfund an sieben zu Diensten.

Im Detail offerre: Prima-Seife 50 Pf., Harzseife I. Qual. 40 Pf., Elainseife 35 Pf. per Pfund.

Eibenstock C. W. Friedrich.

do. H. Klemm.

Schönheide Apoth. Arno Schulze.

Flechtensalbe,

untrüg. Mittel gegen jede Flechte, selbst wenn alle ärztliche Hilfe umsonst war, durchaus unschädlich, besitzt

Lehrer Großstück in Lindenbergs
b. Harzgerode a. Harz.

Eine in seiner Arbeit erfahrene

Tambourirerin

wird bei gutem Lohn nach auswärts gesucht. Offerten unter B. G. 472 an Haasenstein & Vogler in Leipzig zu richten.

Zwei gutegehende

Tambourir-Maschinen
stehen billigst zum Verkauf.

Carl Strobel.

Ein arbeitsames Dienst-Mädchen

wird sofort gesucht. Näheres in der Expedition dieses Blattes.

E. Hannebohn.

Die Niedersage
der ächten Rennenspennig'schen Hühnerzangen-Blätterchen, Preis pro Stück 10 Pfennige, in Schachteln zu 12 Stück 1 Mark, befindet sich in Eibenstock bei

E. Hannebohn.

Eine Stube mit Stubenammer und Zubehör wird sofort zu mieten gesucht
Bon wem? sagte die Exped. d. Wl.

Druck und Verlag von E. Hannebohn in Eibenstock.

Sächsische

Baugewerks-Berufsgenossenschaft.

Section IV (Chemnitz).

Gemäß §§ 30 und 31 des genehmigten Genossenschafts-Statutes wird den Genossenschaftsmitgliedern hiermit zur Kenntnis gebracht, daß der Sectionsvorstand der Section IV (Chemnitz) zur Zeit aus folgenden Mitgliedern besteht:

- 1) Baumeister Herrmann Uhlmann in Chemnitz, Vorsitzender.
- 2) Baumeister Emil Forge in Chemnitz, Stellvertreter d. Vorsitzenden.
- 3) Schieferdeckermeistr. Friedr. Göckeritz in Chemnitz, Schriftführer.
- 4) Baumeister C. Uhlmann in Stollberg.
- 5) Steinmetzmeister Wilh. Weber in Hilbersdorf.
- 6) Baumeister W. Peschke in Buchholz.
- 7) Baumeister C. J. Steinert in Chemnitz.

Ferner wurden in der Sections-Versammlung vom 24. August d. J. zu

Schiedsrichtern und deren Stellvertretern gewählt:

- 1) Baumeister Oskar Ancke in Chemnitz, Schiedsrichter.
- 2) Schieferdeckermeistr. F. H. Neumeister i. Chemnitz, 1. Stellvertreter desselben.
- 3) Steinmetzmeister F. A. Pöhlisch in Hilbersdorf, 2. Stellvertreter desselben.
- 4) Baumeister Uhlig (Firma Horn & Uhlig) in Annaberg, Schiedsrichter.
- 5) Baumeister L. Nehner in Chemnitz, 1. Stellvertreter desselben.
- 6) Klempnermeister Friedr. Eberlein in Chemnitz, 2. Stellvertreter desselben.

Der Sectionsvorstand der Section IV der Sächsischen Baugewerks-Berufsgenossenschaft.

Herrmann Uhlmann, Vorsitzender.

Theater in Schönheide.

(Gambrinus.)

Dienstag, den 8. September: Der Raub der Sabineinnen. Schwank in 4 Akten von Franz und Paul von Schönthan. Hochachtungsvoll Hedwig Becker, Direktorin.

Feinste Gebirgs-Butter, 8½ Pf., Süßrahmtafelbutter, auch gefüllt M. 9,80 franco per Nachm. L. Durst, Molkerei, Kempten.

Kein Geheimmittel!

Eisen-Chocolade von Franz Schulz

Berlin, Hofflieferl. Von den Aerzten gegen Bleichsucht und Blutarmuth immer mit Erfolg angewendet; pr. Packt 75 Pf. mit Gebrauchs-Anweisung. Depot in der Apotheke des Herrn

Fischer in Eibenstock.

„Invalidendank“

Annoucen-Expedition für alle Zeitungen und Fachzeitschriften.

Prompt! Billig! Discret!

Vertreter in Eibenstock:

Richard Schürer

am Postplatz.

Fahrplan

der Chemnitz-Aue-Adorfer Eisenbahn.

Von Chemnitz nach Adorf.

	Früh	Früh	Vorm.	Nachm.	Ab.
Chemnitz	—	4,45	9,20	2,14	7,0
Burkhardtsdorf	—	5,34	10,18	3,14	7,45
Wöhrnitz	—	6,12	10,51	4,8	8,33
Wöhrnitz	—	6,24	11,2	4,21	8,45
Kue [Ankunft]	—	6,41	11,20	4,41	9,3
Kue [Abfahrt]	—	6,58	11,35	4,57	9,45
Wolfsgrün	—	7,37	12,8	5,28	10,16
Eibenstock	—	7,58	12,22	5,41	10,27
Schönheide	—	8,5	12,31	5,50	10,35
Rautenkranz	—	8,80	12,50	6,8	10,53
Jägersgrün	4,50	8,41	1,1	6,18	10,59
Schöneck	5,36	9,21	1,43	6,55	—
Swota	5,50	9,34	1,57	7,9	—
Markneukirch.	6,19	10,0	2,23	7,85	—
Dorf	6,28	10,9	2,32	7,44	—

Bon Adorf nach Chemnitz.

Von Chemnitz nach Adorf.

Früh Früh Vorm. Radom. Ab.

	4,30	8,3	1,22	6,20
Markneukirch.	4,44	8,21	1,34	6,36
Swota	5,18	8,56	2,6	7,10
Schöneck	5,41	9,19	2,23	7,81
Jägersgrün	6,21	9,58	3,8	8,7
Rautenkranz	6,29	10,5	3,15	8,14
Schönheide	6,56	10,29	3,39	8,85
Eibenstock	7,9	10,40	3,50	8,45
Wolfsgrün	7,22	10,51	4,1	8,55
Kue [Ankunft]	7,56	11,25	4,85	9,26
Kue [Abfahrt]	5,82	8,20	11,40	5,10
Wöhrnitz	5,53	8,51	12,1	5,31
Wöhrnitz	6,11	9,14	12,19	5,49
Burkhardtsdorf	6,49	10,9	12,59	6,28
Chemnitz	7,33	11,8	1,44	7,16

Omnibus-Fahrplan.

Absfahrt von der Kaiserl. Postanstalt:

Früh	6 Uhr 45 M. nach Chemnitz u. Dorf.
10	10
Mittags	11
Nachm.	3
5	10
Abends	8
9	50

Chemnitz u. Dorf. Chemnitz u. Jägersgrün.